



Nr. 17
November 2019



BaBi-Brief BaBi ist sechs Jahre alt!

In dieser Ausgabe:

- BaBi hatte Geburtstag
- BaBi schafft Wissen
- BaBi singt ein Lied zum Laternenfest
- BaBi und die Schuleingangsuntersuchung
- BaBi geht bald zu Ende - Wie geht es für Sie weiter?

Liebe Familien und Freunde der BaBi-Studie, BaBi hatte 6. Geburtstag!

Wie alles begann..... Nach einjähriger Vorbereitungszeit starteten wir das BaBi-Projekt im Oktober 2013. In den Jahren 2013-2016 haben wir knapp 1.000 Familien in die Studie aufgenommen. Seit 2017 begleiten wir diese Familien und stellen Fragen zur gesundheitlichen Entwicklung des Nachwuchses. Zwischen den Befragungen haben wir sekundäre Daten, wie Seiten aus dem Mutterpass und Perinataldaten gesammelt.

Das alles war möglich, weil Sie alle JA gesagt haben, SIE machen mit, SIE sind bei der BaBi-Studie dabei! Und WIR als Team haben es oft gesagt, aber wir können es nicht oft genug sagen, für Ihr Engagement und Ihre Zeit und Ihr Vertrauen....

Ihr BaBi-Team



BaBi schafft Wissen...

Die BaBi-Studie beschäftigt sich unter anderen mit dem Thema Stillen und welche Einflussfaktoren Auswirkung auf Stilldauer haben. Im September 2019 war BaBi mit einem Poster zu dem Thema "The impact of psychosocial factors on breastfeeding duration in the BaBi-Study. Analysis of a birth cohort study in Germany" auf der gemeinsamen Jahrestagung der Deutschen Gesellschaft für Medizinische Soziologie und der deutschen Gesellschaft für Sozialmedizin und Prävention vertreten.

Vor der 51. Sitzung der Nationalen Stillkommission in Karlsruhe in Oktober hat die Vorsitzende der Nationalen Stillkommission und Direktorin des Instituts für Kinderernährung, Frau Prof. Dr. Regina Ensenauer unser Forschungsteam um eine Expertise zum Thema Stillen und Stilldauer gebeten. So bekommen wissenschaftliche Ergebnisse Einfluss in die Praxis.

Sie ziehen um? Bitte teilen Sie uns Ihre neue Adresse/Telefonnummer mit!

Tel.: 0521/106-12766 oder per E-Mail: babi-studie@uni-bielefeld.de

Ein Laternen – Lied:

Ich geh' mit meiner Laterne und
meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne,
und unten, da leuchten wir.
Der Hahn der kräht, die Katz
miaut.
Rabimmel, rabammel, rabumm
Der Hahn der kräht, die Katz
miaut.
Rabimmel, rabammel, rabumm



Alles, was mal begann, hat auch ein Ende...

So wird bald das Studienbüro der BaBi-Studie nach 6 Jahren Arbeit seine Pforten schließen. Denn die Befragung nach dem 3. Geburtstag ist bald bei allen Teilnehmerinnen durchgeführt, viele weitere Daten sind eingesammelt worden und es sind keine weiteren telefonischen Befragungen geplant. Die Daten aus der Schuleingangsuntersuchung werden nach jedem Schuljahr vom Gesundheitsamt zur Verfügung gestellt.

Sie und Ihr Kind sind aber weiter ein Teil der Studie, bis das Studienkind 6 Jahre alt ist. Über die neuesten Entwicklungen können Sie sich immer über die folgende Internetseite informieren:

www.uni-bielefeld.de/babi-studie

Die Schuleingangsuntersuchung



Vor der Einschulung steht vom Gesundheitsamt eine wichtige Untersuchung an: die Schuleingangsuntersuchung. Sie wird im Jahr vor der Einschulung durchgeführt und dient dazu, den Gesundheitszustand und den Entwicklungsstand des Kindes einzuschätzen. Dieses Jahr sind die ersten Kinder der Hauptstudie mit der Schuleingangsuntersuchung für das folgende Schuljahr 2020/21 dran. Die anderen werden in den nächsten Jahren folgen.

In der BaBi-Studie möchten wir gerne die Daten der Schuleingangsuntersuchung mit den Befragungsdaten in der Schwangerschaft und den ersten Lebensjahren Ihres Kindes verknüpfen. Dazu benötigen wir Ihre Erlaubnis, weshalb wir Sie bereits per E-Mail oder Anruf oder Brief kontaktiert haben. Auch wenn Ihr Kind erst in zwei oder drei Jahren mit der Untersuchung dran ist, möchten wir die Einwilligung bereits jetzt von Ihnen einholen. Bitte geben Sie uns so schnell, wie möglich, eine Antwort, wenn Sie es noch nicht getan haben. Wenn Sie Fragen haben, rufe Sie im Studienbüro an: 0521/106-12766

Wie geht es weiter? Wir rufen Sie an wenn Ihr Kind



... **30-33 Monate alt ist.** Dann befragen wir Sie zu der Gesundheit Kindes.

Bitte bewahren Sie bis dahin die U-Heft-Einleger auf und halten Sie das U-Heft bereit.

Ihr Kind ist bereits über diesen Zeitraum hinaus? Es kann trotzdem vorkommen, dass wir Sie kontaktieren, z.B. um die Einwilligung für die Nutzung der Daten der Schuleingangsuntersuchung zu erhalten oder weil uns noch die Daten aus Ihrem Mutterpass fehlen.



Die BaBi-Studie wird gefördert von:

Kontakt: Dr. Céline Miani (Projektleitung)
Internetseite: www.uni-bielefeld.de/babi-studie
Email-Adresse: babi-studie@uni-bielefeld.de
Telefon: 0521/106-12766 (Studienbüro)



UNIVERSITÄT
BIELEFELD



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

Sie haben weitere Fragen zur BaBi-Studie? Gerne beantworten wir Ihnen alle Fragen am Telefon: 0521/106-12766 oder per E-Mail: babi-studie@uni-bielefeld.de